



# KLOSTERFESTE IN AMDO

## MYSTISCHE KLOSTER- UND SCHAMANENFESTE UND VEREISTER KOKONOR-SEE

Wir reisen nach Osttibet im Winter – in der vielleicht speziellsten Jahreszeit. Dort angekommen staunen wir über die vielfach angenehmen Temperaturen, wenn die Sonne scheint. Wegen der klaren Luft ist im Winter oftmals eine einzigartige Fernsicht über die verschneiten Weidegebiete und die hohen Eisgipfel möglich. Unsere Reise führt uns zu den schönsten Klöstern in Amdo, wo der tibetische Buddhismus eine wahre Renaissance erlebt. Wir besuchen das legendäre Kloster Kumbum und fahren zum vereisten Kokonor-See. Danach reisen wir in die Gegend von Rebkong, wo die religiösen Rollbilder in der Wutung-Kunstrichtung gemalt werden und zahlreiche Maskentänze und Schamanenfeste stattfinden. Wir sind mittendrin und Teil des Geschehens. Mit etwas Glück erhalten wir eine Audienz bei einem hohen Lama. An einigen Tagen unternehmen wir eine Wanderung zu einem Dorf oder wir schliessen uns den Pilgern an, welche auf der Kora (Klosterumrundung) Gebetsmühlen drehend und Mantra murmelnd unterwegs sind. Diese Reise wird uns für immer unvergesslich bleiben.

### REISEDATEN

Fr 04 Feb - Do 17 Feb 2022 (14 Tage) ab 4'890.-

*Buchbar*

### PREISE / ZUSCHLÄGE

**Preis pro Person bei 6-10 Personen** CHF 4'890.-

**Zuschlag Kleingruppe 3-5 Personen** CHF 360.-

**Zuschlag Kleingruppe 2 Personen** CHF 1060.-

**Zuschlag Einzelbelegung** CHF 550.-<sup>1)</sup>

1) In kleinen Gasthäusern ist der Platz sehr häufig eingeschränkt und ein Einzelzimmer kann dort nicht immer garantiert werden.

### Reiseprogramm

#### 1. Tag: Flug nach Peking

Heute fliegen wir nach Peking in die Hauptstadt Chinas. Hinweis zur Flugverbindung: Es ist möglich, dass wir eine andere Flugverbindung als die oben angegebene wählen. Dies kann sein wegen geänderten Flugplänen, neuen Flugmöglichkeiten, besserer Verfügbarkeit oder aus anderen Gründen.

### FACTS & FIGURES

Level 1  
Trekkinglevel

14 Tage  
Dauer

2-10  
Teilnehmer

4'890.-  
Preis ab (CHF)



*Flugzeit 10 – 13 Std., je nach Flugverbindung evtl. mit einmal Umsteigen.*

## 2. Tag: Weiterflug nach Xining

Ankunft in Peking. Wir erledigen die Zollformalitäten und begeben uns zum Weiterflug nach Xining, wo wir von unserem tibetischen Partner freundlich empfangen werden. Die Hauptstadt von Qinghai liegt auf 2280 m. Die heutige Millionen-Stadt war früher ein Knotenpunkt der nördlichen Seidenstrasse. Somit treffen wir hier auf eine Völkervielfalt von Tibetern, Hui, Monguor und Han. Diese Vielfalt beeinflusst heute noch die lokalen Traditionen und die Menukarten in den Restaurants.

*Übernachtung im Hotel in Xining (2280 Meter).*

*Flugzeit 2 ½ Std. (F,M,A). Fahrzeit 1/2 Std.*

## 3. Tag: Klosteralltag in Kumbum

25 Kilometer von Xining entfernt besuchen wir heute das sehr bedeutende, im 16. Jahrhundert gegründete Kloster Kumbum. Es ist eine Stätte der unendlich vielen Bilder Buddhas und vor allem Gedenkstätte für den hier geborenen Tsongkhapa, dem Gründer des Gelbmützen-Ordens. Um die 500 Mönche gehören heute zur Klostersgemeinschaft. Sogar die Forscherin Alexandra David-Néel hielt sich 1920 in diesem Kloster auf. Zur damaligen Zeit wie heute geht von der täglichen Gebetsversammlung der anwesenden Mönche eine sehr starke Wirkung aus. Wir lassen uns Zeit und geniessen die schöne Atmosphäre hier. Heute Abend probieren wir einige der lokalen Köstlichkeiten in Xining.

*Übernachtung im Hotel in Xining (2280 Meter).*

*Fahrzeit 1 Std. (F,M,A)*

## 4. Tag: Zum vereisten Kokonor-See

Über die verschneiten Weidegründe der Yak- und Schafherden fahren wir zum grössten See auf dem tibetischen Plateau. Das Auge erkennt nicht, wo der Kokonor-See aufhört und den Himmel berührt. Der mongolische Name Kokonor bedeutet übersetzt soviel wie «blaues Meer». Für die Tibeter in Amdo ist der Kokonor ein heiliger See mit grosser Bedeutung für den Buddhismus. Hier leben hunderttausende Zugvögel, diese verlassen im Winter den Kokonor-See und fliegen nach Süden. Je nach Dicke der Eisschicht machen wir eine Wanderung über das Eis oder dem Ufer des Sees entlang.

*Übernachtung im Hotel in Xining (2280 Meter).*

*Fahrzeit 4 Std. Wanderung 1 – 2 Std. (F,M,A)*

## 5. Tag: Maskentänze in Gonlung

Der heutige Ausflug bringt uns zum Gonlung-Kloster, welches in einem immergrünen Wald umgeben von verschneiten Bergen liegt. Eine kurze Wanderung bringt uns in eine kleine Einsiedelei oberhalb des Klosters. Anschliessend nehmen wir am Klosterfest teil und staunen ob der farbenprächtigen Maskentänze. Diese dauern hier in der Regel 2 – 3 Stunden. Nebst uns werden kaum ausländische Gäste an den klösterlichen Feiern teilnehmen.

*Übernachtung im Hotel in Xining (2280 Meter).*

*Fahrzeit 3 Std. Wanderung 1 Std. (F,M,A)*

## 6. Tag: Mystische Schamanenzeremonie

Im Winter und im Sommer findet in Rebkong ein grosses Schamanentreffen statt, welches mehrere Tage dauert. Die Dorfbewohner erhalten vom Lhawa, wie die Schamanen hier genannt werden, Ratschläge zur Förderung ihrer Gesundheit und ihres Glücks und zur Stärkung ihrer Sicherheit. Die Feier wird von grossartigen Maskentänzen und Zeremonien in den nahegelegenen Klöstern begleitet. Heute fahren wir zum Kloster Gonmar, wo ein Riesenthangka ausgerollt wird.

Am Nachmittag wandern oder fahren (je nach Zeit) wir zu einem Dorf, wo der Schamane sich in Trance versetzt und dem Berggott Opfergaben überreicht. Diese mystische Zeremonie nimmt uns gefangen und gebannt schauen wir zu.

*Übernachtung im Hotel in Rebkong (2500 Meter).*

*Fahrzeit 2 Std. Wanderung 1 – 2 Std. (F,M,A)*

## 7. Tag: Wanderung in der schönen Umgebung

Heute finden weitere Zeremonien statt, wo wir dabei sein können. Wir machen heute aber auch eine Wanderung in der schönen Umgebung. Lassen wir uns überraschen, wohin uns unser lokaler Führer bringen wird.

*Übernachtung im Hotel in Rebkong (2500 Meter).*

*Fahrzeit ½ Std. Wanderung 2 Std. (F,M,A)*

## 8. Tag: Besuch bei lokaler Familie

Nach Möglichkeit besuchen wir heute eine lokale Familie in der Umgebung und erhalten so einen schönen Einblick ins Leben der Einheimischen. Vielleicht haben wir Glück und sind sogar zum Mittagessen eingeladen. Am Nachmittag haben wir dann die Gelegenheit, dem Klosterfest im Kloster Gongmar beizuwohnen. In dieser Zeit werden überall in der Region Klosterfest gefeiert und Zeremonien abgehalten. Für die

einheimischen Leute hier ist dies eine der wichtigsten Zeiten im ganzen Jahr.

*Übernachtung im Hotel in Rebkong (2500 Meter).*

*Fahrzeit ½ Std. (F,M,A)*

## 9. Tag: Durchs Nomadenland

Auf einer guten Strasse fahren wir über Labrang nach Langmusi. Unterwegs kehren wir bei einer befreundeten Nomadenfamilie zum Mittagessen ein. Danach besuchen wir das Drakar-Kloster und die kleine Stadt Bajia mit seiner alten Stadtmauer. Durch eine sehr schöne Landschaft fahren wir weiter nach Langmusi.

*Übernachtung im Hotel in Langmusi (3500 Meter).*

*Fahrzeit 5 Std. Wanderung 1 Std. (F,M,A)*

## 10. Tag: Thangka-Zeremonie in einer phantastischen Bergwelt

Nicht viele Ausländer kommen nach Langmusi, welches in einem Hochtal liegt und das ganze Jahr über bewohnt ist. Wenn wir auf die nächste Anhöhe steigen und in die eine Richtung blicken, sehen wir einen Felsen ähnlich zum Ayers Rock, in die andere Richtung blickend, erinnern die Wälder an die Alpen und wenn wir talabwärts schauen, sehen wir Tibet. Wir besuchen den Tempel in Langmusi, der 1748 gegründet wurde und als einer der bekanntesten in Amdo gilt. In der ganzen Anlage stehen mehrere Stupas, die mit Gold, Silber, Edelsteinen und Perlen geschmückt sind. In zwei Klöstern werden heute grosse Thangkas am Berghang ausgerollt. Die Berglandschaft bietet eine beeindruckende Kulisse, je nach dem können die Berge sogar verschneit sein.

*Übernachtung im Hotel in Langmusi (3500 Meter).*

*Fahrzeit 1 Std. Wanderung 2 Std. (F,M,A)*

## 11. Tag: Gebetszeremonie in Luchu

Heute soll in Luchu eine grosse Zeremonie der Mönche stattfinden. Die lokalen Besucher sind zur Feier des Tages vielfach in prächtige Kleider gehüllt.

*Übernachtung im Hotel in Luchu (3100 Meter).*

*Fahrzeit 1 ½ Std. (F,M,A)*

## 12. Tag: Fest der Butterskulpturen

Unser Fahrer wird uns heute von Luchu zum berühmten Kloster Labrang fahren. Dieses ist neben Kumbum das berühmteste Kloster in Nordosttibet. Labrang liegt an einem Nebenarm des Gelben Flusses. Wir lassen uns genügend Zeit, um die Klosteranlage Labrang aus dem Jahr 1709 und einige der 30 grossen Tempelgebäude zu besichtigen. Heute leben über 2000 Mönche in dieser Klosterstadt. Einige Mönche sprechen etwas Englisch und freuen sich, ihre Kenntnisse anzuwenden. Um das Hauptkloster führt ein Pilgerweg mit grossen Gebetstrommeln. Die grosse weitere Kora führt um die ganze Klosterstadt. Tibetische Pilger gehen die Kora mehrmals täglich und drehen Gebetsmühlen. Einige von ihnen legen die ganze Strecke sogar mit Niederwerfungen zurück. Zusammen mit den lokalen Pilgern laufen wir die Kora. Am Abend besuchen wir das Fest der Butterskulpturen im Kloster. Für diesen Anlass werden aus Yak-Butter wundervolle Skulpturen geformt, welche nur für eine Nacht zu sehen sind.

*Übernachtung im Hotel in Labrang (2950 Meter).*

*Fahrzeit 2 ½ Std. (F,M,A)*

## 13. Tag: Maitreya, Buddha der Zukunft

Frühmorgens gehen wir zu Fuss von unserem Hotel zur Morgenmeditation ins Kloster und folgen der Buddha Maitreya-Prozession auf der Kora. Maitreya gilt als Buddha der Zukunft, welcher in einigen Tausend Jahren auf der Erde erwartet wird. Anschliessend fahren wir von Labrang direkt zum Flughafen in Lanzhou, welcher 70 Kilometer nördlich der Stadt liegt. Dadurch ersparen wir uns die Fahrt durch die 3½-Millionen-Stadt. Je nach Flugverbindung fliegen wir heute Nachmittag/Abend oder erst am nächsten Tag zurück in die Schweiz.

*Fahrzeit 4 Std. Flugzeit 2 ½ Std. (F,M,A)*

## 14. Tag: Zurück in die Schweiz

Heute fliegen wir zurück in die Schweiz, wo wir mit vielen Eindrücken und Erlebnissen im Gepäck in Zürich ankommen.

*Flugzeit 10 – 13 Std., je nach Flugverbindung evtl. mit einmal Umsteigen.*

Enthaltene Mahlzeiten F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen

Programm- und Preisänderungen vorbehalten

Einfache Reise mit Tageswanderungen von 1 – 2 Stunden in maximale Höhe von 3500 Meter. Alle Wanderungen sind fakultativ und können auch ausgelassen werden. Die Wanderungen sind einfach bis mittelschwer (analog rot-weiss markierten Bergwegen), bei schlechter Witterung kann es auch rutschig sein, gute Wanderschuhe werden empfohlen. Überlandfahrten von 1 – 5 Stunden.

Einfühlungsvermögen, Flexibilität und keine Berührungängste bei einfachen Verhältnissen.

Freude am Draussensein im Winter. Tagsüber kann es bei Sonnenschein mild sein und kurz danach wieder kalt von Null- bis Minusgrade.

Amdo im Winter – eine Reise, welche unvergesslich bleiben wird. Vereister Kokonor-See, mystische Kloster- und Schamanenfeste und kaum westliche Besucher. Bei Sonnenschein sind die Temperaturen im angenehmen Bereich und die Unterkünfte haben einfache Heizmöglichkeiten.

## Im Preis inbegriffen

- Flüge Zürich-Peking retour in Economy-Klasse (anstelle Peking evtl. über eine andere Stadt in China)
- Flüge Peking-Xining und Lanzhou-Peking einfach in Economy-Klasse
- Flughafentaxen und Treibstoffzuschlag
- Alle Überlandfahrten und Transfers
- 12 Übernachtungen im Hotel/Gasthaus im Doppelzimmer
- Vollpension während der ganzen Reise
- Trinkwasser, Tee, Kaffee während dem Essen (andere Getränke nicht inbegriffen)
- Eintrittsgebühren für Besichtigungen laut Programm
- Spezialbewilligungen und Permits
- Lokale englischsprechende Reiseleitung
- Umfangreiche Notfallapotheke
- Pulsoxymeter zur Sauerstoffmessung im Blut
- Sauerstoff-Flasche
- Robuste Reisetasche mit Rollen
- Visum für China (CHF 189, Stand August 2020) plus Einholung
- Erledigen aller Formalitäten für China und Ostt Tibet
- Vorbereitungstreffen
- Landkarte von Ostt Tibet

## Im Preis nicht inbegriffen

- Trinkgelder (CHF 80 – 120)
- Persönliche Auslagen

## Hinweise

- Das Hauptgepäck wird während der Wanderungen transportiert, den Tagesrucksack tragen wir selbst
- Diese Reise wird in Zusammenarbeit mit Himalaya Tours durchgeführt. Es gelten deren Reisebedingungen

**Diese Reise kann an beliebigen Daten als Privatreise ab einer Person organisiert werden. Kontaktieren Sie uns und verlangen Sie eine Offerte. Preis auf Anfrage.**